

Liebe Familie,

Sie wohnen in Stuttgart und die Geburt Ihres Kindes fällt in die Sommerzeit und Sie haben keine Hebamme für die Wochenbettbetreuung gefunden?

Freiberufliche Hebammen in Stuttgart bieten in Kooperation mit dem Gesundheitsamt der Landeshauptstadt Stuttgart die **Hebammenakutversorgung von Mittwoch 26. Juli 2023 bis Sonntag 10. September 2023** an. In dieser Zeit können Sie kurzfristig verschiedene freiberuflichen Hebammen für einzelne Besuche kontaktieren. Den Einsatzplan der freiberuflichen Hebammen erhalten Sie in der Geburtsklinik oder vorab bei der Hebammenkoordinierungsstelle:

hebammenversorgung-stuttgart@stuttgart.de, <https://www.stuttgart.de/hebammen>

Melden Sie sich für jeden Besuch (auch Videosprechstunde) am Abend vorher bis 18:00 bei der zuständigen Hebamme ihres Besuchstags an, so kann sie die Fahrt zu Ihnen planen. Unter Ihrer Postleitzahl steht im Einsatzplan der Name der Hebamme, die Telefonnummer oder E-Mail-Adresse. Bitte nutzen Sie die Telefonnummer bzw. E-Mail-Adresse ausschließlich für diesen Betreuungstag und teilen Sie der Hebamme mit, dass Sie sich im Rahmen der Hebammenakutversorgung bei ihr melden. Eine kontinuierliche Betreuung durch diese Hebamme ist leider nicht möglich.

In der Hebammenakutversorgung wird die medizinisch notwendige Versorgung durchgeführt und Fragen und Unsicherheiten geklärt (ca. 30 min.). Eine Wochenbettbetreuung in der Hebammenakutversorgung kann frühestens nach der U2 und dem erfolgten Stoffwechselfest stattfinden.

Die Hebammen erbringen ihre Leistungen nach dem Vertrag mit den gesetzlichen Krankenkassen. Dieser fordert einen Behandlungsvertrag zwischen der Hebamme und der Frau. Jede Hebamme, die im Rahmen der Hebammenakutversorgung zu Ihnen kommt, wird einen Behandlungsvertrag mit Ihnen abschließen. **Bitte drucken Sie den Behandlungsvertrag im Voraus aus und unterschreiben Sie einen Vertrag für jede Hebamme, die zu Ihnen kommt.** Den Behandlungsvertrag erhalten Sie bei der Hebammenkoordinierungsstelle (hebammenversorgung-stuttgart@stuttgart.de) oder direkt von der Hebamme.

Bitte halten Sie Ihre Krankenkassenkarte, Ihren Mutterpass und das gelbe Kinderuntersuchungsheft für den Besuch bereit. Die Hebamme wird eine Dokumentation der Betreuung für die Beurteilung des Verlaufs erstellen. Bitte bewahren Sie diese Dokumentation für die nachfolgende Hebamme auf.

In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an Ihre*n Frauenarzt*in, Kinderarzt*in oder an die Notfallambulanzen der Kliniken.

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie eine gute Zeit im Wochenbett.

Katja Heß

Mirjam Jubitz

Hebammen der Hebammenkoordinierungsstelle

Bitte nehmen Sie an der Umfrage zur Hebammenakutversorgung teil, dazu scannen Sie bitte den QR- Code:

<https://survey.lamapoll.de/Hebammenakutversorgung-Sommer-2023/>

